RESOLUTION 68/244

Verabschiedet auf der 72. Plenarsitzung am 27. Dezember 2013, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/68/688, Ziff. 9).

68/244. Verwaltung der Verbindlichkeiten für die Krankenversicherung nach Beendigung des Dienstverhältnisses

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolution 58/249 A vom 23. Dezember 2003, Abschnitt III ihrer Resolution 60/255 vom 8. Mai 2006, ihre Resolutionen 61/264 vom 4. April 2007 und 64/241 und 64/245 vom 24. Dezember 2009 sowie Abschnitt IV ihrer Resolution 65/259 vom 24. Dezember 2010,

nach Behandlung des Berichts des Generalsekretärs[21] und des entsprechenden Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen[22],

1. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs[21];

2. *schließt sich* vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Resolution den Bemerkungen und Empfehlungen im Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen[22] *an*;

3. *verweist* auf Ziffer 13 des Berichts des Beratenden Ausschusses und ersucht den Generalsekretär, auf der Grundlage von Angaben des Gemeinsamen Rates für das Pensionswesen der Vereinten Nationen die Option zu prüfen, das Mandat des Gemeinsamen Pensionsfonds der Vereinten Nationen auf die kostenwirksame, effiziente und tragfähige Verwaltung der Krankenversicherungsleistungen nach Beendigung des Dienstverhältnisses auszuweiten, dabei die Vor- und Nachteile dieser Option, einschließlich ihrer finanziellen und rechtlichen Auswirkungen zu berücksichtigen, ohne das Ergebnis der Prüfung vorwegzunehmen, und auf der siebzigsten Tagung der Generalversammlung darüber Bericht zu erstatten;

4. *unterstreicht*, dass das Ersuchen in Ziffer 3 den Generalsekretär nicht daran hindert, andere Optionen in Erwägung zu ziehen;

5. *ersucht* den Generalsekretär, eine Erhebung der gegenwärtigen Gesundheitsversorgungspläne für aktive und im Ruhestand lebende Bedienstete im System der Vereinten Nationen durchzuführen, alle Optionen zur Steigerung der Effizienz und Eindämmung der Kosten zu untersuchen und auf ihrer siebzigsten Tagung darüber Bericht zu erstatten.

RESOLUTION 68/245 A und B

Verabschiedet auf der 72. Plenarsitzung am 27. Dezember 2013, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/68/688, Ziff. 9).

68/245. Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2012-2013

A

ENDGÜLTIGE MITTEL FÜR DEN ZWEIJAHRESHAUSHALT 2012-2013

Die Generalversammlung

1. *nimmt Kenntnis* von dem zweiten Bericht des Generalsekretärs über den Vollzug des Programmhaushaltsplans für den Zweijahreszeitraum 2012-2013[23] und schließt sich vorbehaltlich der Bestim-

[21] A/68/353.

[22] A/68/550.

[23] A/68/628.

mungen dieser Resolution den Bemerkungen und Empfehlungen in dem entsprechenden Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen[24] an;

2. *ersucht* den Generalsekretär, die nicht abgewickelten Verpflichtungen weiter zu überprüfen, um sicherzustellen, dass nur absolut notwendige Ausgaben in den Programmhaushaltsplan für 2012-2013 eingestellt und andere Ausgaben gestrichen werden, und beschließt demzufolge, die veranschlagten Mittel für nicht abgewickelte Verpflichtungen um 40.000.000 US-Dollar zu kürzen;

3. *trifft* für den Zweijahreshaushalt 2012-2013 *den folgenden Beschluss*:

a) Der von ihr in ihren Resolutionen 67/247 A vom 24. Dezember 2012 und 67/269 vom 28. Juni 2013 bewilligte Betrag von 5.399.364.500 Dollar wird um 165.703.300 Dollar wie folgt erhöht:

Kapitel		*In den Resolutionen 67/247 A und 67/269 bewilligter Betrag*	*Erhöhung (bzw. Verringerung)*	*Endgültiger Betrag*
		(in US-Dollar)		
	Einzelplan I. *Allgemeine Politik, Gesamtleitung und Koordinierung*			
1.	Allgemeine Politik, Gesamtleitung und Koordinierung	108.571.700	2.986.500	111.558.200
2.	Angelegenheiten der Generalversammlung und des Wirtschafts- und Sozialrats sowie Konferenzmanagement	636.390.800	28.685.700	665.076.500
	Einzelplan I insgesamt	**744.962.500**	**31.672.200**	**776.634.700**
	Einzelplan II. *Politische Angelegenheiten*			
3.	Politische Angelegenheiten	1.325.788.700	10.445.100	1.336.233.800
4.	Abrüstung	23.001.800	2.322.900	25.324.700
5.	Friedenssicherungseinsätze	110.653.200	(1.125.400)	109.527.800
6.	Friedliche Nutzung des Weltraums	7.981.900	562.900	8.544.800
	Einzelplan II insgesamt	**1.467.425.600**	**12.205.500**	**1.479.631.100**
	Einzelplan III. *Internationale Rechtspflege und Völkerrecht*			
7.	Internationaler Gerichtshof	47.567.700	2.296.900	49.864.600
8.	Rechtsangelegenheiten	45.861.000	1.637.000	47.498.000
	Einzelplan III insgesamt	**93.428.700**	**3.933.900**	**97.362.600**
	Einzelplan IV. *Internationale Entwicklungszusammenarbeit*			
9.	Wirtschaftliche und soziale Angelegenheiten	154.404.100	3.948.900	158.353.000
10.	Am wenigsten entwickelte Länder, Binnenentwicklungsländer und kleine Inselentwicklungsländer	7.348.600	203.000	7.551.600
11.	Unterstützung der Vereinten Nationen für die Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas	12.746.600	(774.100)	11.972.500
12.	Handel und Entwicklung	142.956.300	4.633.600	147.589.900
13.	Internationales Handelszentrum	40.141.800	(406.400)	39.735.400
14.	Umwelt	14.337.200	978.800	15.316.000
15.	Menschliche Siedlungen	21.345.600	699.800	22.045.400

[24] A/68/656.

Kapitel		*In den Resolutionen 67/247 A und 67/269 bewilligter Betrag*	*Erhöhung (bzw. Verringerung)*	*Endgültiger Betrag*
		(in US-Dollar)		
16.	Internationale Drogenkontrolle, Verbrechens- und Terrorismusprävention und Strafrechtspflege	40.797.500	4.321.600	45.119.100
17.	UN-Frauen	14.676.700	631.900	15.308.600
	Einzelplan IV insgesamt	**448.754.400**	**14.237.100**	**462.991.500**
	Einzelplan V. *Regionale Entwicklungszusammenarbeit*			
18.	Wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Afrika	143.497.300	(6.546.000)	136.951.300
19.	Wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Asien und im Pazifik	103.187.700	3.252.800	106.440.500
20.	Wirtschaftliche Entwicklung in Europa	68.606.300	6.709.400	75.315.700
21.	Wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Lateinamerika und der Karibik	115.226.300	7.584.400	122.810.700
22.	Wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Westasien	66.449.100	4.470.200	70.919.300
23.	Reguläres Programm der Technischen Zusammenarbeit	57.676.000	(5.059.900)	52.616.100
	Einzelplan V insgesamt	**554.642.700**	**10.410.900**	**565.053.600**
	Einzelplan VI. *Menschenrechte und humanitäre Angelegenheiten*			
24.	Menschenrechte	167.324.500	7.812.300	175.136.800
25.	Internationaler Schutz, dauerhafte Lösungen und Hilfe für Flüchtlinge	92.377.900	922.100	93.300.000
26.	Palästinaflüchtlinge	48.930.500	5.155.700	54.086.200
27.	Humanitäre Hilfe	29.969.500	820.400	30.789.900
	Einzelplan VI insgesamt	**338.602.400**	**14.710.500**	**353.312.900**
	Einzelplan VII. *Öffentlichkeitsarbeit*			
28.	Öffentlichkeitsarbeit	182.160.400	9.015.500	191.175.900
	Einzelplan VII insgesamt	**182.160.400**	**9.015.500**	**191.175.900**
	Einzelplan VIII. *Gemeinsame Unterstützungsdienste*			
29A.	Büro des Untergeneralsekretärs für Management	15.088.000	1.410.200	16.498.200
29B.	Bereich Programmplanung, Haushalt und Rechnungswesen	36.770.600	2.257.400	39.028.000
29C.	Bereich Personalmanagement	74.611.400	2.641.200	77.252.600
29D.	Bereich Zentrale Unterstützungsdienste	181.255.200	(1.080.200)	180.175.000
29E.	Verwaltung, Genf	153.603.200	11.261.900	164.865.100
29F.	Verwaltung, Wien	39.274.000	644.900	39.918.900
29G.	Verwaltung, Nairobi	32.052.500	525.900	32.578.400
29H.	Amt für Informations- und Kommunikationstechnologie	75.800.200	(1.280.000)	74.520.200
	Einzelplan VIII insgesamt	**608.455.100**	**16.381.300**	**624.836.400**
	Einzelplan IX. *Interne Aufsicht*			
31.	Interne Aufsicht	38.877.300	(311.000)	38.566.300
	Einzelplan IX insgesamt	**38.877.300**	**(311.000)**	**38.566.300**

Kapitel		*In den Resolutionen 67/247 A und 67/269 bewilligter Betrag*	*Erhöhung (bzw. Verringerung)*	*Endgültiger Betrag*
		(in US-Dollar)		
	Einzelplan X. *Gemeinsam finanzierte Verwaltungstätigkeiten und Sonderausgaben*			
32.	Gemeinsam finanzierte Verwaltungstätigkeiten	10.897.500	600.100	11.497.600
33.	Sonderausgaben	120.441.300	(436.900)	120.004.400
	Einzelplan X insgesamt	**131.338.800**	**163.200**	**131.502.000**
	Einzelplan XI. *Ausgaben betreffend das Anlagevermögen*			
34.	Bau-, Umbau- und Verbesserungsarbeiten sowie größere Instandhaltungsarbeiten	65.051. 600	1.153.800	66.205.400
	Einzelplan XI insgesamt	**65.051.600**	**1.153.800**	**66.205.400**
	Einzelplan XII. *Sicherheit*			
35.	Sicherheit	223.123.300	25.836.400	248.959.700
	Einzelplan XII insgesamt	**223.123.300**	**25.836.400**	**248.959.700**
	Einzelplan XIII. *Entwicklungskonto*			
36.	Entwicklungskonto	29.243.200	–	29.243.200
	Einzelplan XIII insgesamt	**29.243.200**	**–**	**29.243.200**
	Einzelplan XIV. *Personalabgabe*			
37.	Personalabgabe	473.298.500	26.294.000	499.592.500
	Einzelplan XIV insgesamt	**473.298.500**	**26.294.000**	**499.592.500**
	Gesamtsumme	**5.399.364.500**	**165.703.300**	**5.565.067.800**

b) von der in Ziffer 3 *a*) genannten Erhöhung wird ein Betrag von 44.734.400 Dollar nach dem Beitragsschlüssel für den ordentlichen Haushalt veranlagt;

c) der Saldo von 120.968.900 Dollar wird wie folgt finanziert:

i) Anrechnung des Guthabens von 40.508.300 Dollar brutto (40.069.800 Dollar netto), das den nicht ausgeschöpften Haushaltsmitteln für den Zweijahreszeitraum 2012-2013 des Sonderkontos für den Internationalen Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind, des Sonderkontos für den Internationalen Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht und des Sonderkontos für den Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe entspricht, und beschließt in dieser Hinsicht, die Bestimmungen der Artikel 3.2 *d*), 5.3 und 5.4 der Finanzordnung und Finanzvorschriften der Vereinten Nationen[25] für die Anrechnung von Guthaben auszusetzen;

[25] ST/SGB/2013/4.

ii) Ermächtigung des Generalsekretärs, dem Allgemeinen Fonds einen Betrag von 26.648.200 Dollar aus dem in Resolution 3049 A (XXVII) vom 19. Dezember 1972 eingerichteten Sonderkonto gutzuschreiben;

iii) Anrechnung des Guthabens von 23.141.000 Dollar aus der Annullierung periodenfremder Verpflichtungen betreffend den Zweijahreszeitraum 2010-2011, und beschließt in dieser Hinsicht, die Artikel 3.2 *d*), 5.3 and 5.4 auszusetzen;

iv) Anrechnung des Guthabens von 31.109.900 Dollar aus den geschätzten Mehreinnahmen, entsprechend nicht aus der Personalabgabe stammenden Einnahmen in Höhe von 5.194.400 Dollar zuzüglich Einnahmen aus der Personalabgabe in Höhe von 25.915.500 Dollar für den Zweijahreszeitraum 2012-2013, wie in Resolution B dargelegt;

d) der Generalsekretär wird ermächtigt, mit Zustimmung des Beratenden Ausschusses Mittel zwischen einzelnen Haushaltskapiteln umzuschichten;

e) zusätzlich zu den in Ziffer 3 *a*) bewilligten Mitteln wird für jedes Jahr des Zweijahreszeitraums 2012-2013 aus dem aufgelaufenen Einkommen des Bibliotheksausstattungsfonds ein Betrag von 75.000 Dollar zum Ankauf von Büchern, Zeitschriften, Karten und Bibliotheksausstattungsgegenständen sowie für andere mit den Zielen und Bestimmungen des Fonds im Einklang stehende Ausgaben der Bibliothek im Palais des Nations in Genf bewilligt.

B

ENDGÜLTIGE EINNAHMENSCHÄTZUNGEN FÜR DEN ZWEIJAHRESHAUSHALT 2012-2013

Die Generalversammlung

trifft für den Zweijahreshaushalt 2012-2013 *den folgenden Beschluss*:

a) Die von ihr in ihren Resolutionen 67/247 B vom 24. Dezember 2012 und 67/269 vom 28. Juni 2013 gebilligten Einnahmenschätzungen in Höhe von 511.927.900 Dollar werden um 31.109.900 Dollar wie folgt erhöht:

Einnahmenkapitel		*In den Resolutionen 67/247 B und 67/269 bewilligter Betrag*	*Erhöhung (bzw. Verringerung)*	*Endgültige Schätzung*
		(in US-Dollar)		
1.	Einnahmen aus der Personalabgabe	477.606.700	25.915.500	503.522.200
	Einnahmenkapitel 1 insgesamt	**477.606.700**	**25.915.500**	**503.522.200**
2.	Allgemeine Einnahmen	36.780.500	5.250.500	42.031.000
3.	Dienste für die Öffentlichkeit	(2.459.300)	(56.100)	(2.515.400)
	Einnahmenkapitel 2 und 3 insgesamt	**34.321.200**	**5.194.400**	**39.515.600**
	Gesamtsumme	**511.927.900**	**31.109.900**	**543.037.800**

b) die Einnahmen aus der Personalabgabe werden gemäß Resolution 973 (X) der Generalversammlung vom 15. Dezember 1955 dem Steuerausgleichsfonds gutgeschrieben;

c) in den Haushaltsbewilligungen nicht vorgesehene Ausgaben, die direkt zulasten der Postverwaltung der Vereinten Nationen, der Besucherdienste, der Kantinen und damit zusammenhängenden Dienste, des Garagenbetriebs, der Fernsehdienste und des Verkaufs von Publikationen gehen, werden mit den bei diesen Tätigkeiten erzielten Einnahmen verrechnet.